



An der Philosophischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Abteilung Kommunikations- und Medienwissenschaft, ist im Fachgebiet der politischen Online-Kommunikation zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter

(75 %; EG 13 TV-L)

befristet für zunächst 3,5 Jahre zu besetzen, mit der Option auf Verlängerung. Es handelt sich um eine Qualifikationsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die der Förderung der wissenschaftlichen Qualifizierung der Mitarbeiterin/ des Mitarbeiters dienen soll.

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen der Nachwuchsforschungsgruppe „Deliberative Diskussionen im Social Web“ unter Leitung von Jun.-Prof. Dr. Marc Ziegele. Die Nachwuchsforschungsgruppe ist interdisziplinär aufgestellt und entwickelt computergestützte Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität von öffentlichen Nutzerdiskussionen im Social Web (z.B. auf Facebook und in Kommentarbereichen von Nachrichtenmedien). Das fünfjährige Forschungsprogramm ist durch zwei Phasen strukturiert: In der ersten Phase werden neue Wege der computergestützten Moderation von Diskussionen entwickelt, in der zweiten Phase werden neue Formen der Diskussionsaggregation erforscht, um die Verwertbarkeit der Diskussionen für Politik, Medien und Gesellschaft zu erhöhen.

Der/die Mitarbeiterin erhält die Möglichkeit, im Rahmen des Forschungsprogramms eigenständig zu forschen, zu promovieren und zu publizieren. Die Betreuung der Dissertation erfolgt interdisziplinär durch Professoren der Medien- und Kommunikationswissenschaft und der Informatik. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Teilnahme an Networking- und Weiterbildungsveranstaltungen regionaler Graduiertenkollegs.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Promotion im Rahmen der Zielsetzung und Aufgabenschwerpunkte der Nachwuchsforschungsgruppe
- Entwicklung von Verfahren der automatisierten Archivierung, Kategorisierung und Auswertung von Online-Diskussionen, z.B. in Kommentarbereichen von Nachrichtenmedien (ein grobes Beispiel, wie eine darauf basierende Software funktionieren könnte, gibt es unter <https://www.perspectiveapi.com/#/>)
- Mitwirkung an der Präsentation von Forschungsbefunden auf nationalen und internationalen Konferenzen
- Beteiligung an der Konzeption und Publikation von Forschungsergebnissen der Nachwuchsforschungsgruppe
- Mitwirkung an Veranstaltungen des Förderprogramms „Digitale Gesellschaft“ (finanziert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, <https://goo.gl/BWnXxw>)
- optional: Einbindung in die Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich der in der Nachwuchsforschungsgruppe behandelten Theorien und Methoden

Ihr Profil

- überdurchschnittlich abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium (Master oder vergleichbarer Abschluss) der (Medien-)Informatik, Computerlinguistik o.Ä. oder eines sozialwissenschaftlichen Fachs (Kommunikationswissenschaft, Psychologie o.Ä.)
- Interesse an der Erforschung und Gestaltung der Dynamiken von politischen Online-Diskussionen von Bürgerinnen und Bürgern auf Facebook und anderen Plattformen
- Kenntnisse einer oder mehrerer Methoden der Computational Social Sciences bzw. Big-Data-Methoden: Datenbankprogrammierung, automatisierte Inhaltsanalyse, Machine-Learning-Verfahren, Data-, Text-, Sentiment- oder Argument-Mining; oder Bereitschaft, sich in diese Verfahren einzuarbeiten
- Programmierkenntnisse (z.B. Python)
- sehr gute Kenntnisse der statistischen Datenanalyse mit gängiger Software (R, SPSS o.Ä.)
- sehr gute Englischkenntnisse
- Spaß an einer eigenständigen und verantwortungsvollen Arbeitsweise
- gute Kommunikations- und Teamfähigkeit

Die Eingruppierung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung daher bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX ist erwünscht.

Ihr Ansprechpartner bei Fragen ist Herr Dr. Ziegele; E-Mail: marcziegele@gmail.com; Telefonnummer: 0151 40767232.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien) schicken Sie bitte bis zum **27.03.2018** unter der **Kennziffer 106 T 18 – 3.1**

in einem einzigen PDF-Dokument an:
marcziegele@gmail.com

oder schriftlich an:

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Philosophische Fakultät

Abteilung Kommunikations- und Medienwissenschaft

Fachgebiet der politischen Online-Kommunikation

z. H. Herrn Dr. Ziegele

Universitätsstr. 1, 40225 Düsseldorf

